

„Es ist ein Kloster hier zur Himmelspforte“.
Schiller: Piccolomini, III. Akt, 3. Szene.

Nobilitäts-Vorstellungen zugunsten des Spitalaufwands.

Samstag den 23. u. Sonntag den 24. April 1910

„Die Himmelspfortnerin“.

Drama aus der Vorzeit Wiens von August Riener.

Spielleiter: Der Verfasser. — Dirigent: Herr Musikdirektor Franz Bayer.

Duvertüre

zur Oper „Wilhelm Tell“ von Giacomo Rossini.

I. Bild: Die Braut.

Gräfin Lichtenstein . . . Frau Julie Bayer.
Maria, ihre Tochter . . . M. Reicheneder.
Ein Pilger . . . Herr Karl Söfer.
Ein Page . . . Anton Migner.

Auf Schloß Lichtenstein 1273.

Zwischenaktmusik: „Gebet aus Lohengrin“ von Richard Wagner.

II. Bild: Die Nonne.

Gertrude, insulierte
Äbtissin des Klosters
der Augustinerinnen zu
St. Agnes in Wien . . . Frä. Lotte Dobias.
Gerhard, Pfarrer von
St. Stephan . . . Herr August Riener.
Gräfin Lichtenstein . . . Frau Julie Bayer.
Maria . . . M. Reicheneder.
Kurt von Rosenberg . . . Herr Rud. Mark.
Erste Kloster Schwester . . . Frä. Paula Nidler.
Zweite . . . Mizzi Kröppel.
Dritte . . . Grete Peteler.
Vierte . . . Betty Jungmayr.
Fünfte . . . Mizzi Dobiger.
Sechste . . . Frau M. Spasnegger.

In der Klosterkirche der Augustinerinnen in der
Traibotengasse in Wien im Jahre 1274.

Zwischenaktmusik: „Marela fantastica“ aus der
Suite op. 31 von Wolfram Vogt.

III. Bild: Die Mutter.

Musik zu Tümmers Morgenlied von Franz Bayer.

Napheal ein Genius . . . Frä. Lina Protop.
Gräfin Lichtenstein . . . Frau Julie Bayer.
Maria . . . M. Reicheneder.
Kurt von Rosenberg . . . Herr Rud. Mark.
Ismael . . . Heine Elli Reithoffer.
Afra, Magd . . . Frä. Mizzi Stiasny.
Zweite Magd . . . A. Sommerhuber.
Dritte Magd . . . M. Enzinger.
Der Tümm . . . Herr Josef Stäpflinger.

Knechte und Mägde.

Auf einem Schlosse Kurt von Rosenbergs,
15 Jahre später.

IV. Bild: Das Kind.

Musik zum Reigen und zur Ballade von
Franz Bayer.

Maria . . . Frau M. Reicheneder.
Kurt von Rosenberg . . . Herr R. Mark.
Afra, Magd . . . Frä. Mizzi Stiasny.
Zweite Magd . . . A. Sommerhuber.
Dritte Magd . . . M. Enzinger.

Knechte und Mägde.

Personen beim Frühlingsreigen:

Ismael als König Mai . . . Elli Reithoffer.
Winter . . . Otto Gall.
Reif . . . Franz v. Eiberg.
Schnee . . . W. v. Buddenbrock.
Anemone . . . Wolfine Grindler.
Schneeglöckchen . . . Erna Worring.
Veilchen . . . Elia Franko.
Gänseblümchen . . . Johanna Drahowitz.
Stiefelschelle . . . Gisela Dobrauz.
Hyazinthe . . . Gertha Koch.
Cardamine . . . Joh. Stiasny.
Ranunculus . . . Helene Landstiedl.
Tulpe . . . Bili Schagerl.

Bergfämeinnicht . . . Mizzi Bayer.
Aurorafalter . . . Gertr. Reithoffer.
Apollonfalter . . . Greti Bernbl.
Libelle . . . Hilba Heiser.
Regenbogenfalter . . . Elsa Kirchhoff.
Mantelfalter . . . Emmy Stalzer.
Mantelfalter . . . Mizzi Schmödger.
Mantelfalter . . . Karl Lang.
Mantelfalter . . . Willi Marel.
Mantelfalter . . . Fritz Jäger v. Waldau.
Mantelfalter . . . Leopold Schagerl.
Mantelfalter . . . Anton Migner.
Mantelfalter . . . Karl Statner.
Mantelfalter . . . Emil Gayer.
Mantelfalter . . . Alois Moser.

Auf dem Schlosse Kurt von Rosenbergs.

Zwischenaktmusik: „Traumbilder, Phantasie“ von
G. C. Lumbye.

V. Bild: Die Stellvertreterin.

Maria . . . Frau M. Reicheneder.
Napheal . . . Frä. Protop.
Gräfin Lichtenstein . . . Frau Julie Bayer.
Gertrude . . . Frä. Lotte Dobias.
Kloster Schwestern.

In der Portenstube des Klosters der
Augustinerinnen.

Zwischenaktmusik: „Intermezzo“ aus der Orchester-
suite L'Artésienne von Georges Bizet.

VI. Bild: Die Bitterin.

Gräfin Lichtenstein . . . Frau Julie Bayer.
Maria . . . M. Reicheneder.
Kurt von Rosenberg . . . Herr Rud. Mark.
Gertrude . . . Frä. Lotte Dobias.
Gerhard . . . Herr Aug. Riener.
Kloster Schwestern.

In der Klosterkirche i. Kloster d. Augustinerinnen

Samstag den 23. April

Kasse-Eröffnung 7 Uhr, Anfang halb 8 Uhr abends.

Sonntag den 24. April

Kasse-Eröffnung 2 Uhr, Anfang halb 3 Uhr nachm.

Text der Gesänge zu der „Himmelspförtnerin“.

Original-Komposition von Musikdirektor Franz Bayer.

III. Bild. Türmers Morgengruß.

→ *gemopp Minni*

Ich grüße dich, o Morgen,
Und dich, du lichter Tag!
Erwache ohne Sorgen,
Was süßer Ruhe pfleg.
Ich seh' das Lach entbrinnen
Im neuen Morgenlicht.
Beendigt heimlich Mienen,
Erwacht ist neue Pflicht!



IV. Bild. Frühlingsreigen.

Fröhlich im Sonnenglanz
Schreitet den Reigen,
Mög' sich bei unserm Tanz
König Mai zeigen.
Frühling ist kommen schon,
Wohnt in der Linde,
Liebliche Anemon'
Biegt sich im Winde;
Ach und des Kirschbaums Pracht
Fordert zum Wagen,
Denn laßt des Winters Wacht
Heut uns zerschlagen.

Heiße! Was springen kann
Dreh' sich im Reigen,
Stimmt Frühlingslieder an,
Winter muß schweigen.
Komm' doch nur, König Mai!
Schmücke den Garten,
Steh' deinen Kämpfen bei,
Die deiner warten;
Denn, ist der Winter fort,
Blüht alles wieder,
Dankbar an jedem Ort
Klingen dir Lieder!



Rezitativ und Ballade des König Mai.

Rezitativ:

Ein unwillkomm'ner Festesgast
Streich ich auch heut die Fiedel.
Doch sing ich nicht von Glück und Glast,
Ich sing' ein traurig Liedel:

Ballade:

Es lag in kalten Königsbann
Ein Fürstensohn geschlagen,
Mit weißen Kleidern angetan
Mußt' Eisesketten tragen.

Im Kerker lag er still und stumm,
Trug Harm und Leid und Qualen,
Nur kalte Nacht war ringsherum,
Sehnt sich nach Frühlingsstrahlen.

Der zog denn endlich durch das Land
Und sprengt des Jünglings Ketten,
Daß frei von jedem Knechtsband
Er in die Welt kann treten.

Ist frei der Fürst auch jetzt vom Joch
Und zieht er seine Straßen,
So lauert doch der König noch,
Den Flüchtigen zu fassen.

Rezitativ:

Ein ungebet'ner Festesgast,
Wollt ich mein Lied euch weihen.
Doch sang ich nicht von Glück und Glast,
Ich sang

Heiße! Dem König Mai
Singt frohe Lieder!
Wintertime ist vorbei,
Schon blüht der Flieder.
Wachtel im Felsch schlägt,
Und jedes Wesen,
Das Leid im Herzen trägt,
Wird schnell genesen.
Und alle Maienzier,
Sein fröhlich' Grüßen,
Legen wir, Herrn, dir
Dankbar zu Füßen!